

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 9. Januar 2019

Nationalbank erwartet Jahresverlust von 15 Mrd. Franken Bund und Kantone erhalten Ausschüttung von 2 Mrd. Franken

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) wird für das Geschäftsjahr 2018 nach provisorischen Berechnungen einen Verlust in der Grössenordnung von 15 Mrd. Franken ausweisen. Der Verlust auf den Fremdwährungspositionen betrug rund 16 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsverlust von 0,3 Mrd. Franken. Der Erfolg auf den Frankenpositionen belief sich auf 2 Mrd. Franken.

Die Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven wird rund 5,4 Mrd. Franken betragen. Nach Berücksichtigung der vorhandenen Ausschüttungsreserve von 67,3 Mrd. Franken resultiert ein Bilanzgewinn von rund 47 Mrd. Franken. Dies ermöglicht eine Dividendenzahlung von 15 Fr. pro Aktie, was dem im Gesetz festgesetzten maximalen Betrag entspricht, sowie eine Gewinnausschüttung an Bund und Kantone von 1 Mrd. Franken.

Bund und Kantone steht zudem eine Zusatzausschüttung von 1 Mrd. Franken zu, da die Ausschüttungsreserve nach Gewinnverwendung den Betrag von 20 Mrd. Franken übersteigt. Der auszuschüttende Betrag von insgesamt 2 Mrd. Franken geht zu einem Drittel an den Bund und zu zwei Dritteln an die Kantone. Nach diesen Auszahlungen wird die Ausschüttungsreserve rund 45 Mrd. Franken betragen.

Der ausführliche Bericht zum Jahresabschluss mit den definitiven Zahlen wird am 4. März 2019, der Geschäftsbericht am 21. März 2019 publiziert werden.